

WILFLEINSDORF - HÖFLEIN 1:2.

Das erste Tor in dieser Begegnung erzielten zwar die „Frösche“, aber am Ende gingen sie dennoch punktlos vom Spielfeld. „Es war leider wieder einmal zu sehen, dass unsere junge Mannschaft noch nicht die Routine und Abgebrühtheit hat, eine Führung auch zu verwalten. Ein Lob an den Schiedsrichter Radenkovic, der in jeder Phase des Spieles die Partie im Griff hatte“, lautete das Fazit von Wilfleinsdorfs Sektionsleiter Erich Schmelzer. „Es war für uns ein erfolgreicher Abschluss in dieser Herbstsaison. Leider ist sich der anvisierte Platz unter den ersten drei Teams nicht ganz ausgegangen“, bilanzierte Höfleins Sektionsleiter Andreas Grosz.